

Tübingen ist immer eine Reise wert, und die klinische Anatomie in Tübingen als Veranstaltungsort bot die ideale Gelegenheit für den Kurs "MRI meets Arthroscopy and Arthroplasty". Das abwechslungsreiche Programm, das von PD Dr. med. Stefan Döbele, Prof. Dr. med. Bernhard Hirt, Prof. Dr. med. Philip Kasten, Prof. Dr. med. habil. Frieder Mauch und Prof. Dr. med. Fabian Springer wissenschaftlich geleitet wurde, versprach spannende und lehrreiche Tage.

Der Schwerpunkt des Kurses lag auf der Verbindung zwischen MRI-Bildgebung und Anatomie der Schulter und des Fußes sowie arthroskopischen und offenen operativen Techniken am Schultergelenk. Es wurden Fallbeispiele aus der klinischen Praxis präsentiert und diskutiert, um ein besseres Verständnis für die Diagnose komplexer Pathologien und die Anwendung der Techniken zu vermitteln. Zusätzlich gab es praktische Übungen, um die Teilnehmer mit den Anforderungen und Herausforderungen der Operationen vertraut zu machen und ihre Fähigkeiten zu verbessern.

Tag 1: Diagnostiktag

Nach einer kurzen Begrüßung und Kaffeepause ging es direkt los. Der Diagnostiktag konzentrierte sich auf die MRI-Diagnostik und die Korrelation mit der normalen Anatomie im MRI und am Humanpräparat. Der erste Vortrag von Prof. Dr. med. Fabian Springer, gab uns eine umfassende Einführung in die Normalanatomie der Schulter im MRI. Anschließend folgt eine MRT-Falldemonstration am Schultergelenk mit Live-Arthroskopie und Live-Sektion durch Dr. med. Philipp Döttger, Prof. Dr. med. Bernhard Hirt und Prof. Dr. med. habil. Frieder Mauch. Wir verfolgten live die Demonstrationen am Körperspender mit Einschubung von prägnanten, visuell unterstützten Erklärungen von Prof. Springer wie sich die Funde im MRI darstellen. Der Vormittag des Diagnostiktages endete mit spannenden Fallbesprechungen von Pathologien des Schultergelenks aus der Praxis. Alle Teilnehmer bekamen ein iPad mit MRI Studien, sodass wir selbständig in Kleingruppen Differentialdiagnosen und Therapieansätze erarbeiten konnten welche im Anschluss mit den Experten diskutiert wurden.

Nach der Mittagspause und Industrierausstellung wendeten wir uns dem Sprunggelenk, mit der Einführung durch G. Keller zur MRT-Normalanatomie des Sprunggelenkes zu. Darauf folgte eine MRT-Falldemonstration am Sprunggelenk mit Live-Arthroskopie und Live-Sektion durch Prof. Dr. med. Bernhard Hirt und Dr. med. Bernhard Schewe inklusive radiologischer Korrelation wie am Schultergelenk zuvor. Der erste Kurstag wird von Fallbesprechungen aus der Praxis der Fußchirurgie abgerundet.

Den Abschluss der ersten Tages bildete der Gesellschaftsabend wo Speis und Trank zum fachlichen und privaten Austausch anregten.

Tag 2: Operations-Tag

Der Operationstag begann bereits im Wetlab, wo wir den ganzen Tag hinweg OP Techniken erlernten und verfeinerten. Der Tag umfasste Live-Demonstrationen verschiedener Operationen, gefolgt von Übungseinheiten am Humanpräparat in Kleingruppen unter

Anleitung der Instruktoressen. Gestartet wurde mit einer Live-Demonstration einer arthroskopischen Stabilisierung durch Prof. Dr. med. Philip Kasten, unterstützt von ConMed. Darauf folgte eine Übungseinheit zur Labrum-Refixation und arthroskopische Schulter Stabilisierung, bei der die Teilnehmer ihre Fähigkeiten schärfen und Fragen stellen können.

Der Tag wird fortgesetzt mit einer Live-Demonstration der offenen Latarjet-Operation durch Dr. med. Guido Engel und Prof. Dr. med. habil. Frieder Mauch, gefolgt von einer Live-Demonstration der Arthroskopische Rotatorenmanschettenrekonstruktion durch PD Dr. med. Stefan Döbele, unterstützt von Arthrex und einer Demonstration der PRP Anwendung durch Prof. Dr. med. Philip Kasten unterstützt von regenlab. Im Anschluss übten wir verschiedene Techniken der Rotatorenmanschettenreparatur in den Kleingruppen, in welchen wir auch Tipps Tricks und Pitfalls diskutierten.

Nach einer kurzen Mittagspause und dem Besuch der Industrieausstellung ging der Tag in die zweite Phase, beginnend mit einer Live-Demonstration der anatomischen Kurzschaftprothesen durch Dr. med. Niels Hellmers, unterstützt von Implantcast, gefolgt von einer Übungseinheit zur anatomischen Kurzschaftprothese. Auch hier bekamen alle Teilnehmer die Chance sich hands-on mit der Technik vertraut zu machen Die letzten Operationen des Tages umfassen eine Live-Demonstration der inversen Schulterprothesen-Implantation durch Prof. Dr. med. habil. Frieder Mauch und Dr. med. Guido Engel, unterstützt durch DePuy Synthes, gefolgt von einer Übungseinheit zur inversen Schulterprothese, in welcher wir mit den Vor- und Nachteile der extraanatomischen Prothese direkt am Präparat vertraut wurden.

Den Abschluss des Operationstages und damit des Kurses stellte die Demo-OP am Humanpräparat mit Vortrag zum Latissimus dorsi Transfer durch Prof. Dr. med. Philip Kasten und Prof. Dr. med. habil. Frieder Mauch dar.

Ich möchte mich herzlich für die Möglichkeit bedanken als AGA-Student an diesem spannenden und praxis-orientiertem Kurs teilnehmen zu dürfen und kann ihn allen Kollegen weiterempfehlen!

-Felix Conrad Öttl

AGA-Student Innsbruck



INDUSTRIEAUSSTELLUNG AM OPERATIONSTAG (VON LINKS NACH RECHTS PD DR. MED. STEFAN DÖBELE, PROF. DR. MED. HABIL. FRIEDER MAUCH, AGA-STUDENT FELIX CONRAD ÖTTL, PROF. DR. MED. PHILIP KASTEN)